

# Freistadt rüstet sich für 25.000 FF-Kameraden

**FREISTADT.** 25.000 Feuerwehrleute aus ganz Oberösterreich werden von 3. bis 5. Juli zum Landesfeuerwehrwettbewerb erwartet. 545 Feuerwehrkameraden und freiwillige Helfer sorgen für einen reibungslosen Ablauf.

Die vergangenen vier Monate stand Christian Jank von der FF Freistadt vor der besonderen Herausforderung, das Personal für den Landesfeuerwehrbewerb einzuteilen. Schließlich wollen die 25.000 Florianis verköstigt und betreut werden, ebenso tausende Zuschauer. 545 Helfer von Feuerwehr und 19 Freistädter Vereinen hat Jank engagieren können, sie werden an den drei Tagen im Schichtbetrieb arbeiten.

## 90 Leute hinter der Schank

„Sie sind vor allem für die Verpflegung der Feuerwehrkameraden und Zuschauer in der Messehalle



Alles unter Kontrolle: Der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Freistadt Manfred Zeinlinger (li.) und Personalchef Christian Jank

Foto: Summerauer

mit 1680 Sitzplätzen sowie der 600 Bewerber in der ÖTB-Halle verantwortlich“, so Jank. 30 Leute pro Schicht unterstützen Küchenchef Ewald Niederberger, hinter der Schank stehen 90 Leute, zudem hat Jank je Schicht 34 Kellner eingeteilt. Mit den Aufbauarbeiten in der Messehalle wird am

28. Juni begonnen. „An dieser Stelle möchte ich den vielen freiwilligen Helfern danken, ohne sie wäre diese Veranstaltung nicht möglich“, spricht Jank allen Beteiligten ein großes Lob aus.

Übrigens: Obwohl viele Feuerwehrleute als Helfer eingespannt sind oder an den Bewerbungen teil-

nehmen, ist die Einsatzgebereitschaft im Notfall aufrecht.

## Schulen als Schlafstätten

Schlafen werden die Kameraden auf dem großen Zeltplatz hinter der Hauptschule, sowie in den Gasthäusern und Pensionen. Die 600 Bewerber kommen in den Volks- und Hauptschulen sowie im Poly unter - die Schüler bekommen deswegen ihr Zeugnis ausnahmsweise einen Tag früher.

## Bewerbs-Programm

Die Bewerbe und Prüfungen werden am Sportplatz ausgetragen

### Donnerstag, 3. Juli:

Bewerb der Jugend 14 bis 19 Uhr

### Freitag, 4. Juli:

Bewerb der Aktiven ab 10 Uhr

### Samstag, 5. Juli:

Leistungsprüfungen von 6 bis 17 Uhr,

um 18 Uhr Siegerehrung am Hauptplatz, alle 22.000 Feuerwehrkameraden marschieren auf

Rahmenprogramm in der nächsten Tips!

# Verkehrskonzept: kleines Chaos einkalkuliert

**FREISTADT.** 25.000 Feuerwehrkameraden durch Freistadt zu lotsen, das bedarf eines durchdachten Verkehrskonzeptes. Josef Ahorner, Feuerwehrmann und pensionierter Chef der Autobahnpolizeiinspektion Neumarkt, hat es mit Feuerwehrkommandant Manfred Zeinlinger ausgetüftelt.

Als 18-Jähriger war Josef Ahorner 1968 als Aktiver beim Landesfeuerwehrbewerb in Freistadt dabei. 2008, 40 Jahre später, erstellte er das Verkehrskonzept.

„Ganz ohne Staus werden die drei Bewerbungstage trotz ausgeklügeltem Verkehrskonzept nicht ablaufen“, warnt Ahorner alle Verkehrsteilnehmer vor, und bittet gleichzeitig um Verständnis. Besonders am Samstagabend, dem 5. Juli, wenn die Feuerwehren nach der Siegerehrung am Hauptplatz gegen 19 Uhr die Heimreise antreten, könne es zu



Verkehrsexperte Josef Ahorner Foto: 50

einem Chaos kommen. Polizei und Feuerwehrlotsen werden aber ihr Bestes geben, um dieses so klein wie möglich zu halten.

## Täglich 40 Lotsen im Einsatz

„Die meisten Feuerwehren werden aus dem Süden zu den Be-

werben anrollen, weshalb wir den Verkehr bereits vor Freistadt abfangen und via Weihteich und Bahnhof zum Bewerbungsparkplatz auf der Fleischbauernwiese leiten“, erklärt Ahorner.

Ein eigenes Feuerwehrteam hat rund 50 zusätzliche Einweisschilder angefertigt, dazu kommen noch zig Schilder mit Halte-, Park- und Fahrverboten. Täglich werden 40 Feuerwehrlotsen im Einsatz sein, die Polizei-Fixpunkte sind bei der Messehalle, in der Galgenau bei der Landwirtschaftsschule sowie bei der Bahnhofkreuzung-Fuchsenbauer.

## Bushaltestellen verlegt

Wesentlichste Straßensperren sind der gesamte Stifterplatz ab 3. Juli, 4 Uhr, sowie der Hauptplatz am 5. Juli von 13 bis 21 Uhr.

Die Postbushaltestellen werden von 3. bis 5. Juli in die Linzerstraße (von der Raika bis zur Bezirkshauptmannschaft und von

der Oberbank bis zum Poly) verlegt, die Citybushaltestelle zum Würstelstand Schmalzer. In diesem Bereich (B 310) gilt wegen der Bushaltestellen tagsüber eine 30 km/h Beschränkung.

## Straßensperren

3. Juli von 9 bis 20 Uhr, 4. Juli von 10 bis 20 Uhr und 5. Juli 5 bis 18 Uhr

gesamter Stifterplatz (bereits ab 3. Juli, 4 Uhr), Bahnhofstraße von der Hessenstraße bis HAK-Kreuzung, Brauhausstraße von der HAK-Kreuzung bis zur Schützengasse (Zufahrt Kinderarzt möglich), gesamter Stieranger mit Stierangerstraße, Kronbergstraße, Johannisfeldstraße, Neuhofstraße von der HS-Kreuzung bis zur Baustelle Neue Heimat, Waldeckstraße, Ritzbergerstraße, Am Pregarten, Schickstraße, Fosenhofstraße vom Pregartenteich bis zur Hirschstraße  
gesamter Hauptplatz am 5. Juli von 13 bis 21 Uhr